



0-46726-BM-0-0
02 | 10.2015 | G30113 | Printed in Germany



FENSTERTECHNIK



GU-823 | GU-923

DE

Schiebe-Faltbeschläge

für Fenster und Fenstertüren aus Holz, Kunststoff und Metall

Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitung

Vorsprung mit System



GU-823 | GU-923

Schiebe-Faltbeschläge für Fenster und Fenstertüren aus Holz, Kunststoff und Metall



Inhaltsverzeichnis

Wichtige Hinweise zu dieser Anleitung	Seite	3
1. Sicherheitshinweise und Definitionen.....	Seite	4
1.1 Warnsymbole	Seite	4
1.2 Sicherheitshinweise	Seite	4
1.3 Begriffserklärung.....	Seite	5
1.4 Bestimmungsgemäße Verwendung	Seite	5
2. Produktbeschreibung	Seite	5
2.1 Allgemeine Produktmerkmale und Anwendungsbereich.....	Seite	5
2.2 Technische Daten	Seite	6
2.3 Komponenten und Zubehör	Seite	6
3. Montieren	Seite	7
3.1 Flügelanordnung, Schemata	Seite	7
3.2 Übersicht der Beschlagteile.....	Seite	8
3.3 Übersicht der Bauteile des Zentralverschlusses	Seite	9
3.3.1 Bauteile für Holz-/Kunststoffprofile mit 16 mm Beschlagnut	Seite	9
3.3.2 Bauteile für Metallprofile mit Euronut 15/20.....	Seite	10
3.4 Klotzung der Verglasung.....	Seite	11
3.5 Montieren.....	Seite	12
3.5.1 Montieren der Abdeckprofile.....	Seite	12
3.5.2 Montieren der Bürstendichtung	Seite	12
3.5.3 Montieren der Endkappen an Lauf- und Führungsschiene.....	Seite	13
3.5.4 Montieren der Schiebefaltflügel.....	Seite	14
3.6 Einstellen der Schiebefaltbeschläge.....	Seite	16
3.6.1 Einstellen des Laufschuhs und der Führungsrolle.....	Seite	16
3.6.2 Einstellen der Gelenkbänder	Seite	17
3.6.3 Einstellen des Flügelandrucks	Seite	20
3.7 Montieren der Deckel.....	Seite	20
3.8 Demontieren der Abdeckprofile.....	Seite	22
4. Anleitung für den Betrieb.....	Seite	23
4.1 Öffnen der Schiebefaltanlage	Seite	23
4.2 Schließen der Schiebefaltanlage.....	Seite	25
5. Instandhalten und Reinigen	Seite	26
5.1 Instandhalten	Seite	26
5.2 Reinigen	Seite	26
5.3 Gewährleistung	Seite	26
6. Demontieren und Entsorgen.....	Seite	27
6.1 Demontieren	Seite	27
6.2 Entsorgen.....	Seite	27

Wichtige Hinweise zu dieser Anleitung

Für die Montage der Schiebe-Faltbeschläge benötigen Sie, neben dieser Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitung, zusätzlich die folgenden Einbauzeichnungen:

- Einbauzeichnung für Schiebe-Faltbeschläge (profilabhängig)
- Einbauzeichnung für Dreh- bzw. Dreh-/Kippbeschläge (profilabhängig)

Die Einbauzeichnungen erhalten Sie über unseren Außendienst bzw. über die für Sie zuständige Verkaufs- und Vertriebsgesellschaft.

Originalanleitung

Bitte geben Sie das Dokument an den Benutzer weiter!

GU-823 | GU-923

Schiebe-Faltbeschläge für Fenster und Fenstertüren aus Holz, Kunststoff und Metall



1. Sicherheitshinweise und Definitionen

1.1 Warnsymbole



GEFAHR kennzeichnet eine gefährliche Situation, die, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt.



WARNUNG kennzeichnet eine gefährliche Situation, die, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.



VORSICHT kennzeichnet eine gefährliche Situation, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu Verletzungen führen kann.

ACHTUNG

ACHTUNG kennzeichnet eine Situation, die zu Sachschäden führen kann.

HINWEIS

HINWEIS kennzeichnet eine rein informative Aussage.

1.2 Sicherheitshinweise



Tod oder schwere Verletzungen durch Sturz aus geöffnetem Fenster oder geöffneter Fenstertür!

Verhalten Sie sich in der Nähe geöffneter Fenster und Fenstertüren umsichtig!
Halten Sie Kinder und schutzbedürftige Personen von der Gefahrenstelle fern!



Scheren und Quetschen von Gliedmaßen!

Bringen Sie bei der Bedienung und im geöffneten Zustand der Anlage niemals Finger oder Hände zwischen bewegliche und feststehende Elemente der Fenster/Fenstertüren und des Rahmens.

Besonders an der Nebenschließkante, aber auch an der Haupt- und Gegenschließkante besteht die Gefahr des Quetschens und des Einzugs von Gliedmaßen.



Verletzung durch Stoßen des Fensters bzw. der Fenstertür bei Wind!

Verschließen Sie Fenster und Fenstertüren bei Wind und Durchzug!



Verletzung und Sachschaden durch Hindernisse zwischen Fenster bzw. Fenstertür und Rahmen!

Bringen Sie keine Hindernisse zwischen Fenster bzw. Fenstertür und Rahmen!



Verletzung oder Sachschaden durch zusätzliche Belastung des Fensters bzw. der Fenstertür!

Belasten Sie das Fenster bzw. die Fenstertür nicht zusätzlich!



Verletzung oder Sachschaden durch Überdrücken des Fenster bzw. der Fenstertür in der Offenstellung!

Überdrücken des Fensters bzw. der Fenstertür kann die Beschläge überlasten und zerstören!

Überdrücken Sie das Fenster bzw. die Fenstertür niemals in der Offenstellung!

1.3 Begriffserklärung

FB	Flügelbreite
FH	Flügelhöhe
FFB	Flügelalzbreite
FFH	Flügelalzhöhe
FD	Flügeldicke
G	Griffhöhe
RAB	Rahmenaußenbreite
RFB	Rahmenalzbreite
RAH	Rahmenaußenhöhe
RFH	Rahmenalzhöhe
li	links
re	rechts
MV	Mittelverschluss
PZ	Profilzylinder-Lochung
SF	Schattenfuge
VE	Verpackungseinheit

1.4 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Schiebe-Faltbeschläge GU-823 und GU-923 sind vorgesehen für senkrecht eingebaute Fenster und Fenstertüren. Die Haupteinsatzbereiche sind großflächig zu öffnende Übergänge vom Innen- in den Außenbereich, sowohl im privaten wie auch im öffentlichen Bereich.

Die Einhaltung der Vorgaben des Herstellers, insbesondere die Anweisungen in der Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitung und in den Einbauzeichnungen, gehören zur bestimmungsgemäßen Verwendung. Nur so können Schäden vermieden werden.

Ohne Zustimmung von GU ausgeführte Veränderungen an den Schiebe-Faltbeschlägen schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

Weiterhin gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

2. Produktbeschreibung

2.1 Allgemeine Produktmerkmale und Anwendungsbereich

Die Schiebe-Faltbeschläge GU-823 und GU-923 sind Beschläge für Fenster und Fenstertüren im öffentlichen und privaten Bereich, z.B. als barrierefreier Zugangsbereich einer Privatwohnung zur Terrasse hin. Die geöffneten Flügel können platzsparend seitlich geparkt werden und bieten eine optimale Lösung für großflächig zu öffnende Durchgangsbereiche.

Die Schiebe-Faltbeschläge sind geeignet für Flügelgewichte bis 80 kg bzw. 130 kg und Flügelbreiten bis max. 1000 mm (profilabhängig).

Die Schiebe-Faltbeschläge dürfen nur in Profilsystemen verwendet werden, die von der Gretschn-Unitas GmbH Baubeschläge freigegeben sind. Informationen über freigegebene Profilsysteme erhalten Sie auf Anfrage bei Gretschn-Unitas GmbH Baubeschläge.

Bohrlehren und Schablonen

Für die Montage des Beschlags bietet GU optionale Bohrlehren und Schablonen an mit welchen die Montage erheblich beschleunigt wird.

Die Anwendung der Bohrlehren und Schablonen sind in den Einbauzeichnungen beschrieben.

GU-823 | GU-923

Schiebe-Faltbeschläge für Fenster und Fenstertüren aus Holz, Kunststoff und Metall



2.2 Technische Daten

Anwendungsbereich

- Schiebe-Falttören als 3- bis 7-teiligen Elemente
- Schiebe-Faltfenster als 3- bis 7-teiligen Elemente

Abmessungen und Gewichte

Profile mit 16 mm Beschlagnut	Flügelalzbreite FFB	Flügelalzhöhe FFH	Flügelgewicht
Holz	500 mm – 1000 mm	851 mm – 2350 mm	bis 80 kg / 130 kg
Kunststoff	500 mm – 1000 mm *	851 mm – 2350 mm	bis 80 kg *
Profile mit Euronut 15/20	Flügelbreite FB	Flügelhöhe FH	Flügelgewicht
Metall	500 mm – 1000 mm *	850 mm – 2350 mm	bis 80 kg *

* profilabhängig

Die Ausführung erfolgt immer mit Lauf- und Führungsschienen.

2.3 Komponenten und Zubehör

SFB Profile

- SFB Profile Holz/Kunststoff,

Rahmenaußenbreite bis 3000 mm	K-18395-30-0-*
Rahmenaußenbreite bis 4000 mm	K-18395-40-0-*
Rahmenaußenbreite bis 5000 mm	K-18395-50-0-*
Rahmenaußenbreite bis 6700 mm	K-18395-67-0-*
- SFB Profile Metall,

Rahmenaußenbreite bis 3000 mm	K-18511-30-0-*
Rahmenaußenbreite bis 4000 mm	K-18511-40-0-*
Rahmenaußenbreite bis 5000 mm	K-18511-50-0-*
Rahmenaußenbreite bis 6700 mm	K-18511-67-0-*

* OFL: 1 = Silber EV1, 5 = Braun UC5

SFB Grundkartons

- SFB Grundkarton 80 kg bis 80 kg (Holz/Kunststoff/Metall) K-18391-00-0-*
- SFB Grundkarton 130 kg bis 130 kg (Holz) K-18933-00-0-*

* OFL: 1 = Silber EV1; 5 = Braun UC5; 7 = Weiss

SFB Gelenkbänder

- SFB Gelenkband Holz/Kunststoff/Metall (3 St Gelenkband komplett) K-18394-50-0-*

* OFL: 1 = Silber EV1; 5 = Braun UC5; 7 = Weiss

SFB Adapter Laufschiene

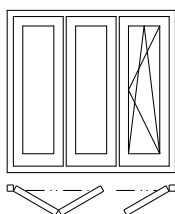
- SFB Adapter Laufschiene H/K (Holz/Kunststoff) K-18398-00-0-1
- SFB Adapter Laufschiene M (Metall) K-18398-01-0-1

3. Montieren

3.1 Flügelanordnung, Schemata

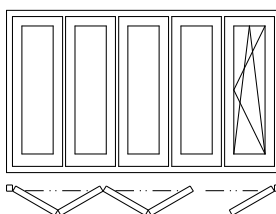
Schema 321*

2 Schiebe-Faltflügel
1 Drehkipplügel



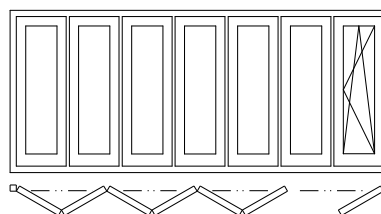
Schema 541*

4 Schiebe-Faltflügel
1 Drehkipplügel



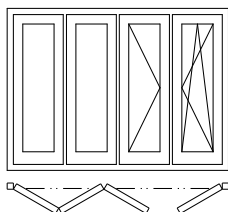
Schema 761*

6 Schiebe-Faltflügel
1 Drehkipplügel



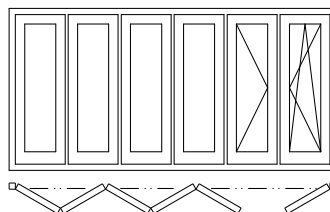
Schema 431*

2 Schiebe-Faltflügel
1 Stulp-Drehflügel
1 Drehkipplügel



Schema 651*

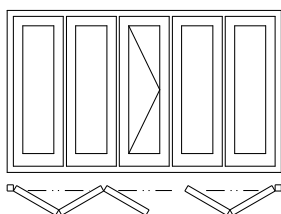
4 Schiebe-Faltflügel
1 Stulp-Drehflügel
1 Drehkipplügel



* Durchgangsfügel auch als Drehflügel
■ mit Gelenkbändern und
UNI-JET-Drehflügelverschluss
■ mit UNI-JET-Drehflügelbeschlag

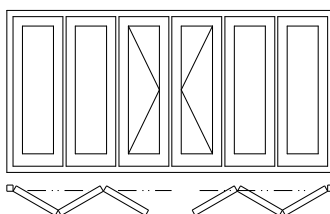
Schema 532

4 Schiebe-Faltflügel
1 Drehflügel



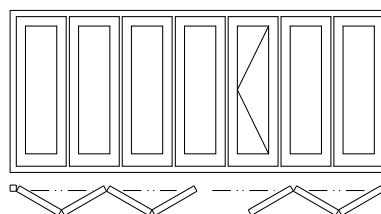
Schema 633

4 Schiebe-Faltflügel
1 Stulp-Drehflügel
1 Drehflügel



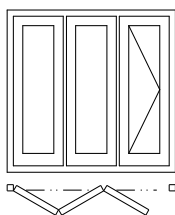
Schema 743

6 Schiebe-Faltflügel
1 Drehflügel



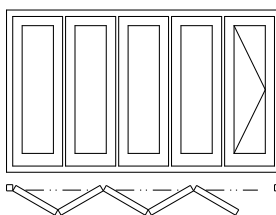
Schema 330

2 Schiebe-Faltflügel
1 Drehflügel



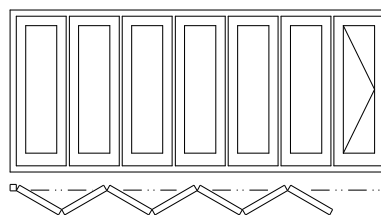
Schema 550

4 Schiebe-Faltflügel
1 Drehflügel



Schema 770

6 Schiebe-Faltflügel
1 Drehflügel



Flügelanordnung nach Schema 321 bis 770 mit und ohne Drehkipp- oder Dreh-Durchgangsfügel

GU-823 | GU-923

Schiebe-Faltbeschläge für Fenster und Fenstertüren aus Holz, Kunststoff und Metall



3.2 Übersicht der Beschlagteile

Position	Beschlagteil	Enthalten in Verpackungseinheit
1	Ecklager unten	SFB Grundkarton
2	Ecklager oben	SFB Grundkarton
3	Gelenkbänder	SFB Gelenkband
4	Rahmenbänder	
5	Unterlagen Gelenkband	
6	Faltfolgeregler/Halter	
7	Führungsschiene	SFB Profile
8	Laufschiene	SFB Profile
9	Drehgriff	

Übersicht der Beschlagteile

3.3 Übersicht der Bauteile des Zentralverschlusses

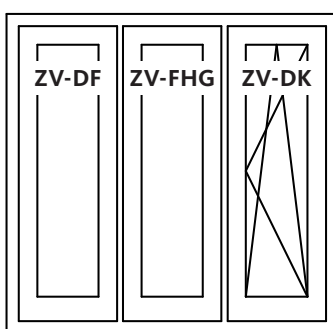
Die Bauteile des Zentralverschlusses werden entsprechend der Einbauzeichnungen systemabhängig bestellt und montiert

3.3.1 Bauteile für Holz-/Kunststoffprofile mit 16 mm Beschlagnut

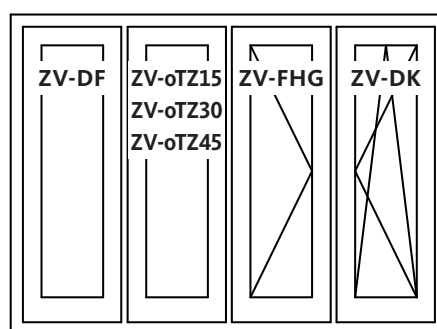
HINWEIS

Die Beschlagszusammenstellung ist abhängig vom verwendeten Profil!

Beispiel Schema 321

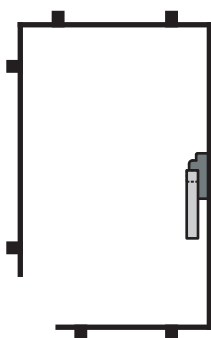


Beispiel Schema 431



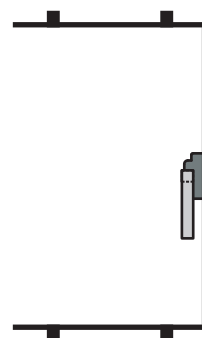
ZV-DF

Zentralverschluss Drehflügel



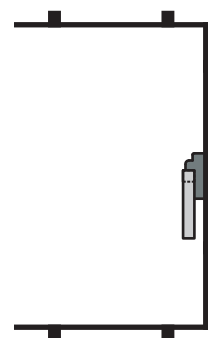
ZV-oTZ15 / ZV-oTZ30 / ZV-oTZ45

Zentralverschluss Getriebe ohne Tauchzapfen



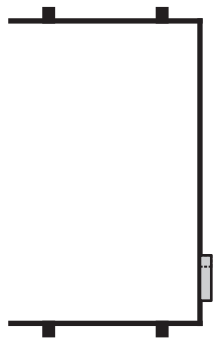
ZV-mTZ15

Zentralverschluss Getriebe mit Tauchzapfen



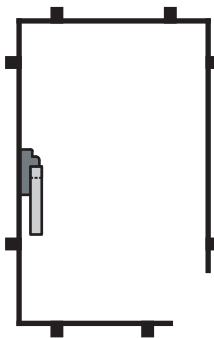
ZV-FHG

Zentralverschluss Falzhebelgetriebe



ZV-DK

Zentralverschluss Drehkipp



Übersicht der Zentralverschlussbauteile

GU-823 | GU-923

Schiebe-Faltbeschläge für Fenster und Fenstertüren aus Holz, Kunststoff und Metall

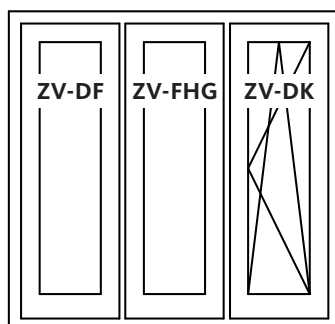


3.3.2 Bauteile für Metallprofile mit Euronut 15/20

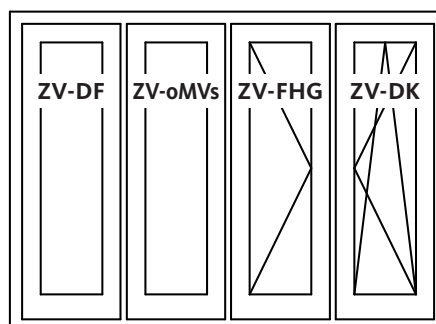
HINWEIS

Die Beschlagszusammensetzung ist abhängig vom verwendeten Profil!

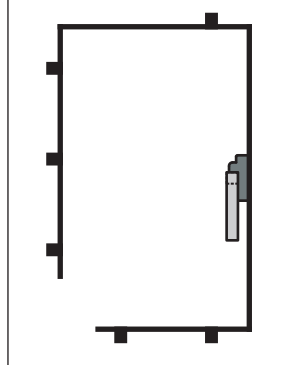
Beispiel Schema 321



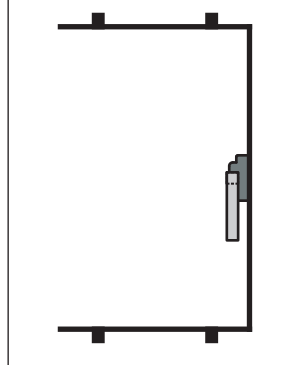
Beispiel Schema 431



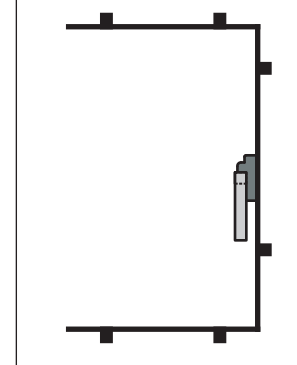
ZV-DF
Zentralverschluss Drehflügel



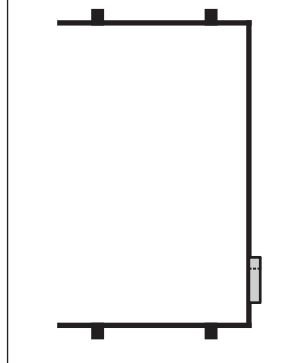
ZV-oMVs
Zentralverschluss Getriebe
ohne Mittelverriegelung senkrecht



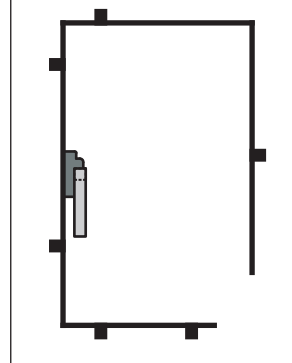
ZV-mMVs
Zentralverschluss Getriebe
mit Mittelverriegelung senkrecht



ZV-FHG
Zentralverschluss Falzhebelgetriebe



ZV-DK
Zentralverschluss Drehkipp



Übersicht der Zentralverschlussbauteile

3.4 Klotzung der Verglasung

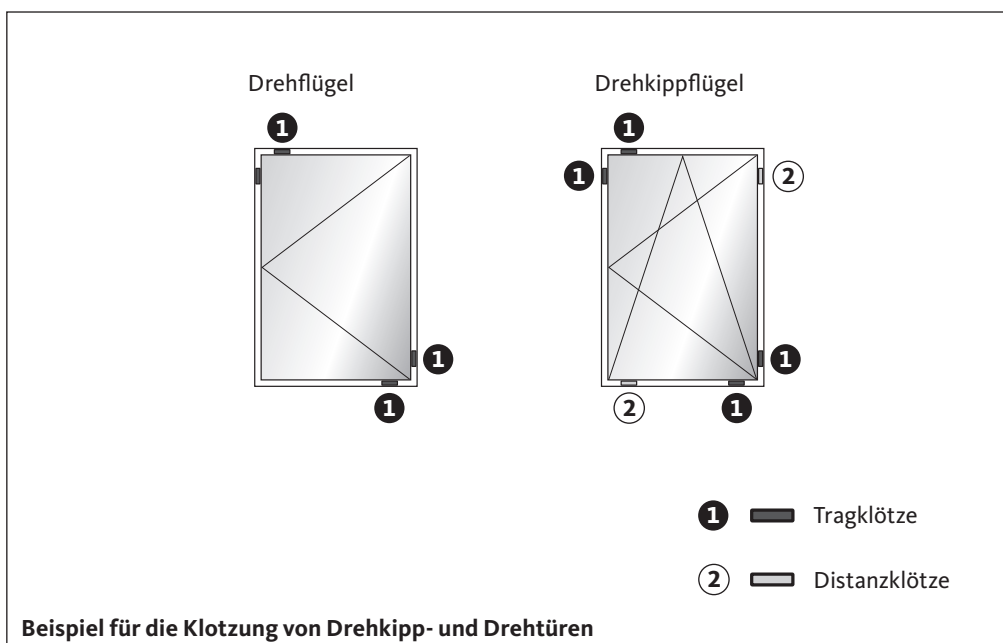
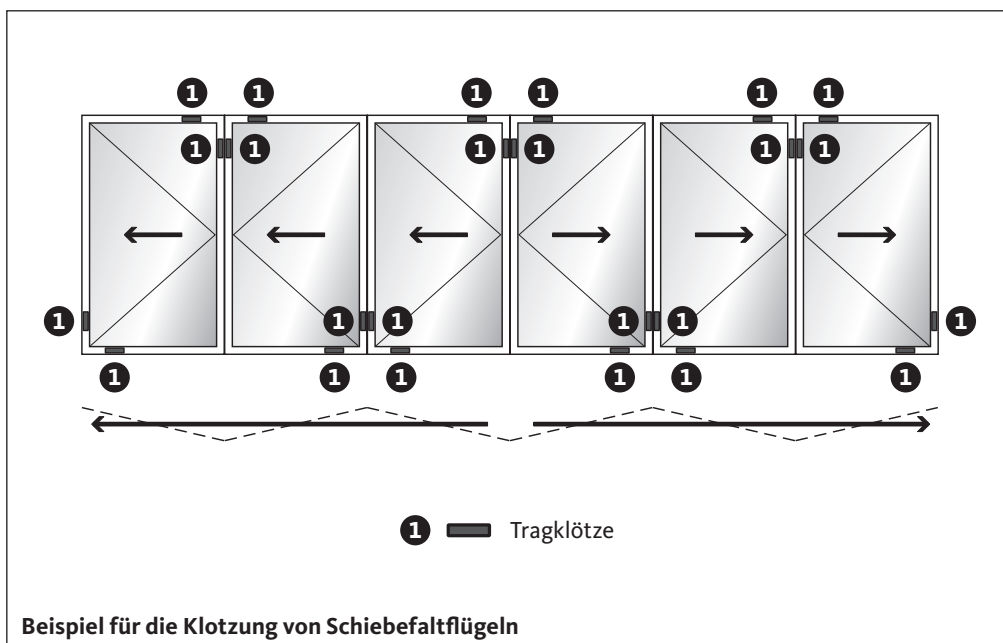
ACHTUNG

Beachten Sie unbedingt unseren „Leitfaden für fachgerechte und sichere Verglasung“ und die darin aufgeführten Vorgaben und Hinweise (Katalog-Nr.: WP00019-00-0-2)!

Den Leitfaden finden Sie als Download auf unserer Homepage www.g-u.com.

In unserem Lieferumfang finden Sie eine umfangreiche Auswahl an Verglasungszubehör, wie z.B. Verglasungsklotze oder Verglasungswerkzeuge.

Klotzungsvorschläge für die Flügel von Schiebefaltanlagen



GU-823 | GU-923

Schiebe-Faltbeschläge für Fenster und Fenstertüren aus Holz, Kunststoff und Metall

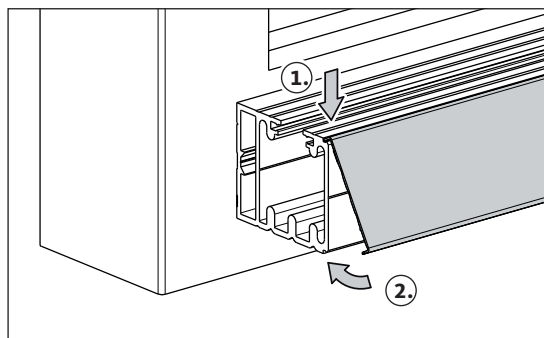


3.5 Montieren

3.5.1 Montieren der Abdeckprofile

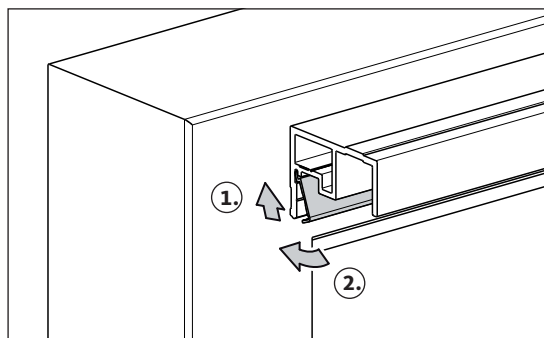
Montieren des Abdeckprofils an die Laufschiene

- Setzen Sie das Abdeckprofil über die gesamte Länge in die obere Nut der Laufschiene (1).
- Drücken Sie anschließend das Abdeckprofil, von einer Seite beginnend, über die gesamte Länge auf die untere Nut der Laufschiene (2).



Montieren des Abdeckprofils an die Führungsschiene

- Schieben Sie das Abdeckprofil in die obere Nut der Führungsschiene (1).
- Drücken Sie anschließend das Abdeckprofil, von einer Seite beginnend, über die gesamte Länge auf die untere Nut der Führungsschiene (2).

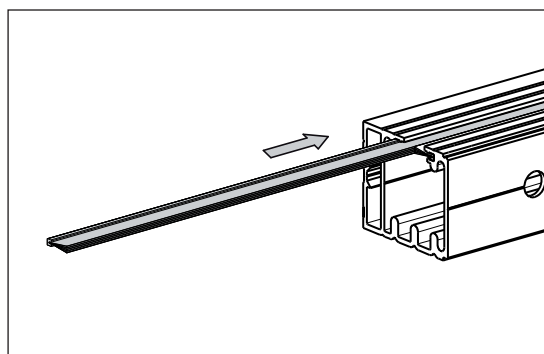


3.5.2 Montieren der Bürstendichtung

- Schieben Sie die Bürstendichtungen von der Stirnseite in die dafür vorgesehenen Kanäle der Laufschiene ein.

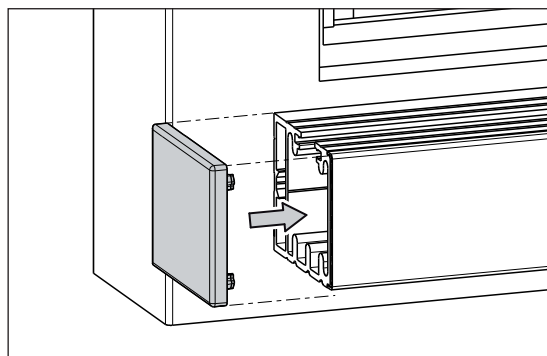
Beim Betätigen der Anlage kann es durch die Bewegung der Laufschiene vorkommen, dass sich die Bürstendichtungen leicht mitbewegen.

Um dies zu verhindern empfehlen wir, die Bürstendichtung links und rechts mit Sekundenkleber zu fixieren.

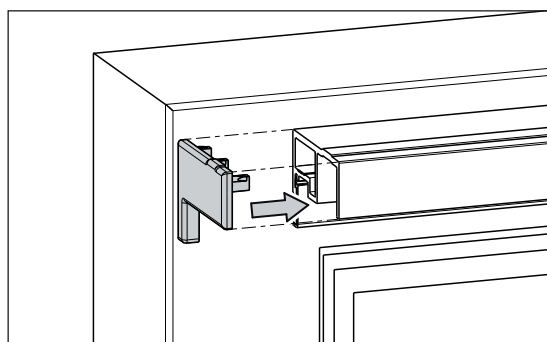


3.5.3 Montieren der Endkappen an Lauf- und Führungsschiene

- Schieben Sie die Deckel seitlich links und rechts auf die Laufschiene. Die Deckel überlappen dabei die Schnittkanten des Abdeckprofils.



- Schieben Sie die Deckel seitlich links und rechts auf die Führungsschiene. Die Deckel überlappen dabei die Schnittkanten des Abdeckprofils.



GU-823 | GU-923

Schiebe-Faltbeschläge für Fenster und Fenstertüren aus Holz, Kunststoff und Metall



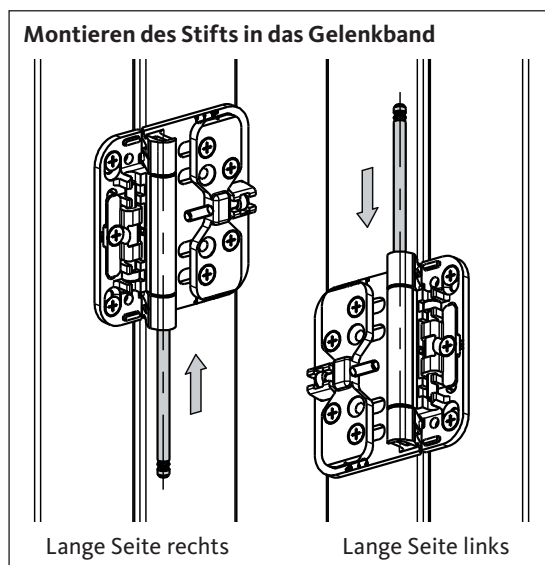
3.5.4 Montieren der Schiebefaltflügel

HINWEIS

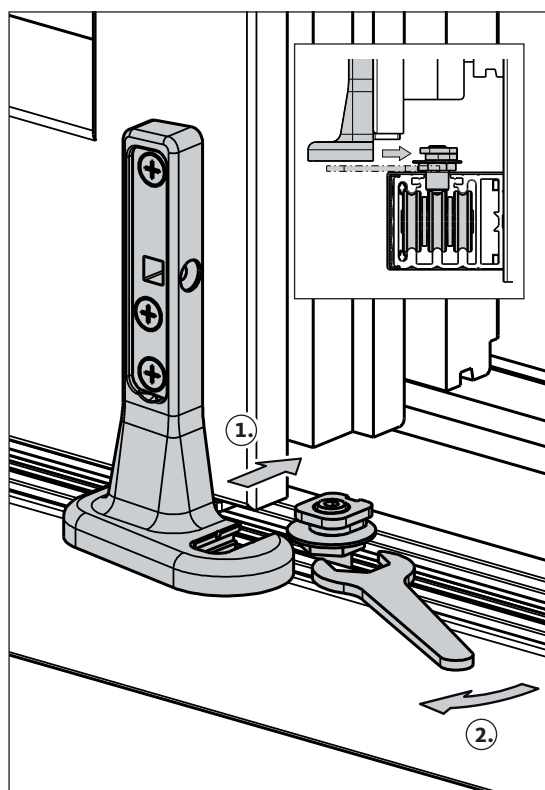
Die Montage der Schiebefaltflügel setzt voraus, dass die rahmenseitigen Schiebefaltflügel mit Rahmenbändern bereits eingebaut und einwandfrei eingestellt sind (siehe hierzu die entsprechende, profilabhängige Einbauzeichnung für Dreh- bzw. Dreh-Kippbeschläge).

Montieren eines Schiebefaltflügels

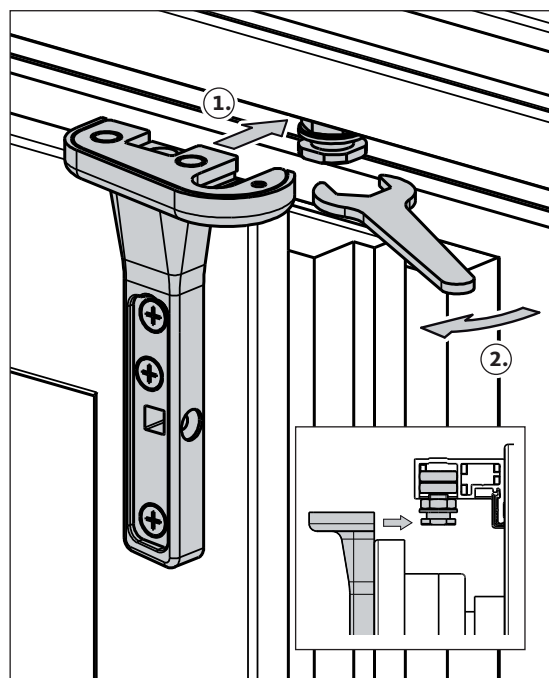
- Setzen Sie den zu montierenden Schiebefaltflügel an den bereits eingebauten Flügel an und schieben Sie die Gelenkbänder ineinander.
- Stecken Sie die Stifte der Gelenkbänder, abhängig von der Einbaulage der Gelenkbänder, von oben bzw. unten in die drei Gelenkbänder (siehe Abbildung rechts). Die Stifte müssen deutlich spürbar einrasten.



- Schieben Sie das untere Ecklager des zu montierenden Schiebefaltflügels auf den Laufschuh (1).
- Ziehen Sie die Kontermutter des Laufschuhs mit dem Gabelschlüssel (SW 17) an um den Schiebefaltflügel gegen Herausrutschen zu sichern (2).



- Schieben Sie das obere Ecklager des zu montierenden Schiebefaltflügels auf die Führungsrolle (1).
- Ziehen Sie die Kontermutter der Führungsrolle mit dem Gabelschlüssel (SW 17) an um den Schiebefaltflügel gegen Herausrutschen zu sichern (2).



HINWEIS

Abhängig von der Größe der Flügel lässt sich das obere Ecklager leichter einschieben, wenn die Flügel in Offenstellung stehen.

HINWEIS

Nach der Montage jedes einzelnen Schiebefaltflügels ist dieser auf das profilspezifische Spaltmaß zwischen Bodenschwelle und Rahmenfalz entsprechend der Einbauzeichnung einzustellen.

Die Vorgehensweise zur Einstellung des Spaltmaßes entnehmen Sie dem Kapitel „Einstellen des Laufschuhs und der Führungsrolle“ auf Seite 16.

HINWEIS

Nach der Montage jedes einzelnen Schiebefaltflügels sind die Rahmenbänder des ersten Schiebefaltflügels zu prüfen und gegebenenfalls erneut einzustellen.

Die Vorgehensweise zur Prüfung und Einstellung der Rahmenbänder entnehmen Sie der entsprechenden, profilabhängigen Einbauzeichnung für Dreh- bzw. Dreh-Kippbeschläge.

Nehmen Sie die Prüfung und Einstellung der Rahmenbänder des ersten Schiebefaltflügels entsprechend der Vorgaben der profilabhängigen Einbauzeichnung für Dreh- bzw. Dreh-Kippbeschläge vor.

Montieren weiterer Schiebefaltflügel

Montieren Sie die weiteren Flügel der Schiebefaltanlage wie ab Seite 14 beschrieben.

GU-823 | GU-923

Schiebe-Faltbeschläge für Fenster und Fenstertüren aus Holz, Kunststoff und Metall

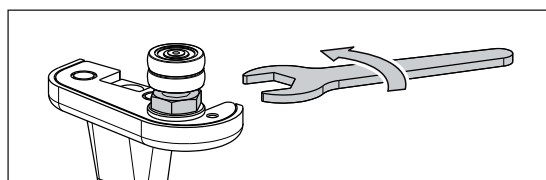
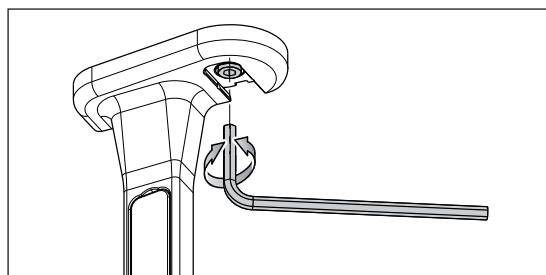
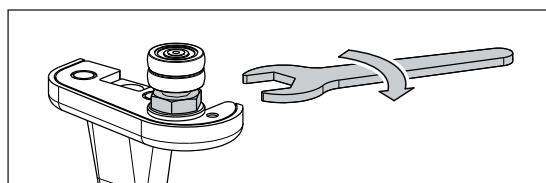
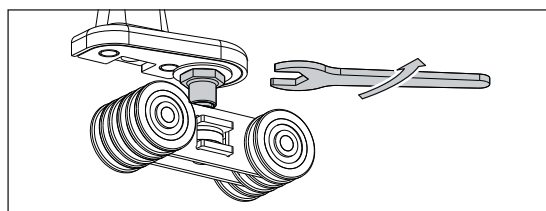
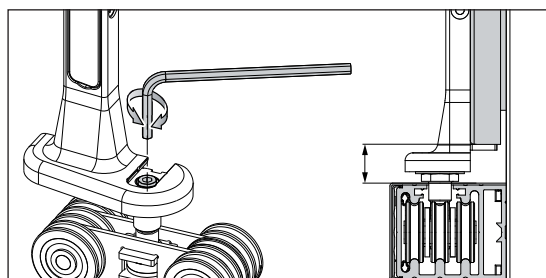
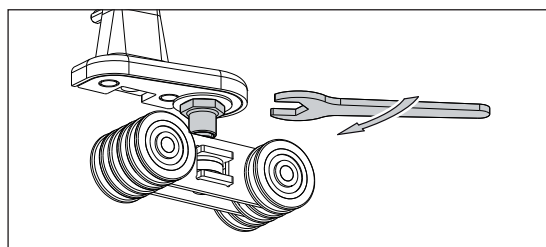


3.6 Einstellen der Schiebefaltbeschläge

3.6.1 Einstellen des Laufschuhs und der Führungsrolle

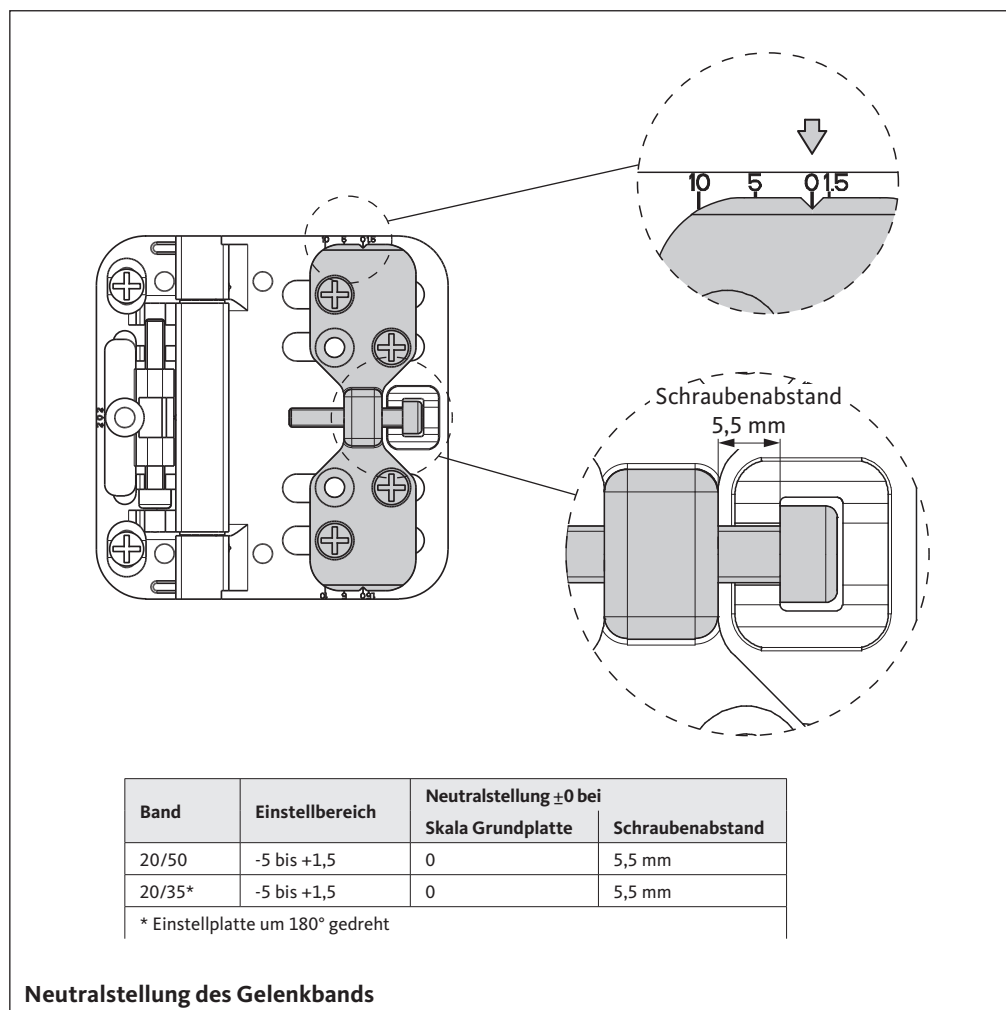
An Laufschuh und Führungsrolle können das Spaltmaß zwischen Bodenschwelle und Rahmenfalz und der Andruck eines Schiebefaltflügels eingestellt werden. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Fahren Sie die bisher montierten Schiebefaltflügel vorsichtig in die Geschlossenstellung.
- Lösen Sie am einzustellenden Schiebefaltflügel die Kontermutter des Laufschuhs mit dem Gabelschlüssel SW 17 (Art.-Nr. 9-48667-00-0-0).
- Stellen Sie durch Drehen der Einstellschraube mit einem Sechskantschlüssel SW 4 den Spalt zwischen Bodenschwelle und Rahmenfalz entsprechend der profilabhängigen Einbauzeichnung ein (Einstellbereich der Einstellschraube von -1 mm bis $+3,5$ mm).
- Stellen Sie den Andruck durch Verschieben des Ecklagers ein.
- Ziehen Sie anschließend die Kontermutter mit dem Gabelschlüssel (SW 17) wieder fest (Anzugsdrehmoment: 15 Nm).
- Lösen Sie am einzustellenden Schiebefaltflügel die Kontermutter der Führungsrolle mit dem Gabelschlüssel SW 17.
- Stellen Sie die Höhe der Führungsrolle durch Drehen der Einstellschraube mit einem Sechskantschlüssel SW 4 passend ein um ein Schleifen der Führungsrolle in der Führungsschiene zu vermeiden (Einstellbereich -1 mm bis $+3,5$ mm).
- Stellen Sie den Andruck durch Verschieben des Ecklagers ein.
- Ziehen Sie anschließend die Kontermutter mit dem Gabelschlüssel SW 17 wieder fest (Anzugsdrehmoment: 15 Nm).



3.6.2 Einstellen der Gelenkbänder

An den Gelenkbändern können die vertikale Lage der Schiebefaltflügel zueinander und die Größe der Schattenfuge zwischen den Flügeln eingestellt werden.



Sie können am Gelenkband im eingebautem Zustand die vertikale Lage der Schiebefaltflügel zueinander und die Schattenfuge zwischen den Flügeln durch Drehen der Einstellschrauben einstellen (siehe Abbildung „Einstellung des Gelenkbands“ auf Seite 18):

ACHTUNG

Nehmen Sie die Einstellungen an den Einstellschrauben 1 und 2 immer nacheinander vor! Durch gemeinsames Lösen aller Schrauben kann das Gelenkband beschädigt werden!

Vertikale Ausrichtung der Schiebefaltflügel über die Einstellschraube 1

Um die Schiebefaltflügel vertikal zueinander auszurichten gehen Sie wie folgt vor:

- Lösen Sie die zwei Schrauben 1a etwas, damit Gelenkband und Flügel 1 zueinander beweglich sind.
- Stellen Sie durch Drehen an der Einstellschraube 1 die vertikale Lage der Schiebeflügel ein.
- Schrauben Sie die beiden Schrauben 1a wieder fest.

GU-823 | GU-923

Schiebe-Faltbeschläge für Fenster und Fenstertüren aus Holz, Kunststoff und Metall



Einstellung der Schattenfuge über die Einstellschraube 2

Um die Schattenfuge zwischen den Schiebefaltflügeln einzustellen gehen Sie wie folgt vor:

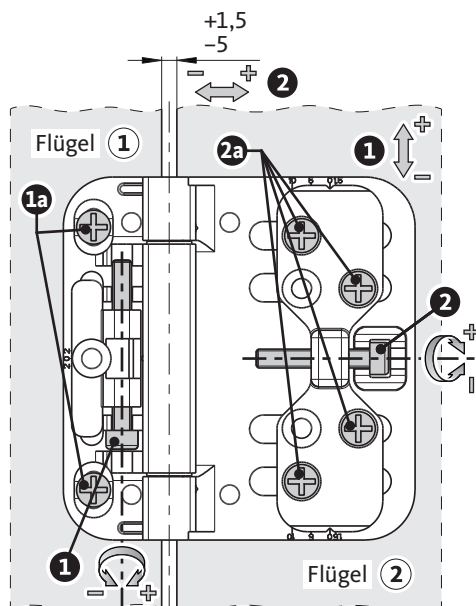
- Lösen Sie die vier Schrauben 2a etwas, damit Gelenkband und Flügel 2 zueinander beweglich sind.
- Stellen Sie durch Drehen an der Einstellschraube 2 die Schattenfuge ein.
- Schrauben Sie die beiden Schrauben 2a wieder fest.

Einstellung des Gelenkbands

Lange Seite des Gelenkbands rechts

Einstellschraube 1		
Drehrichtung Einstellschraube	Bewegungsrichtung Flügel 2	Max. Einstellbereich
Rechts (im Uhrzeigersinn)	nach oben	+2
Links (im Gegen- uhrzeigersinn)	nach unten	-2

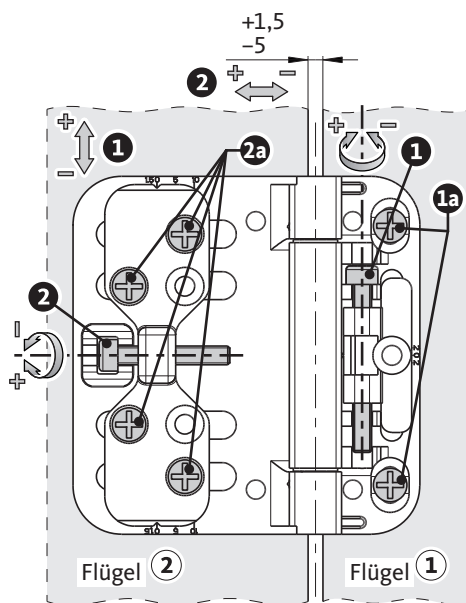
Einstellschraube 2		
Drehrichtung Einstellschraube	Bewegungsrichtung Flügel 2	Max. Einstellbereich
Rechts (im Uhrzeigersinn)	nach rechts (Schattenfuge wird größer)	+1,5
Links (im Gegen- uhrzeigersinn)	nach links (Schattenfuge wird kleiner)	-5



Lange Seite des Gelenkbands links

Einstellschraube 1		
Drehrichtung Einstellschraube	Bewegungsrichtung Flügel 2	Max. Einstellbereich
Rechts (im Uhrzeigersinn)	nach unten	-2
Links (im Gegen- uhrzeigersinn)	nach oben	+2

Einstellschraube 2		
Drehrichtung Einstellschraube	Bewegungsrichtung Flügel 2	Max. Einstellbereich
Rechts (im Uhrzeigersinn)	nach links (Schattenfuge wird größer)	+1,5
Links (im Gegen- uhrzeigersinn)	nach rechts (Schattenfuge wird kleiner)	-5



Prüfen der Einstellung der Gelenkbänder

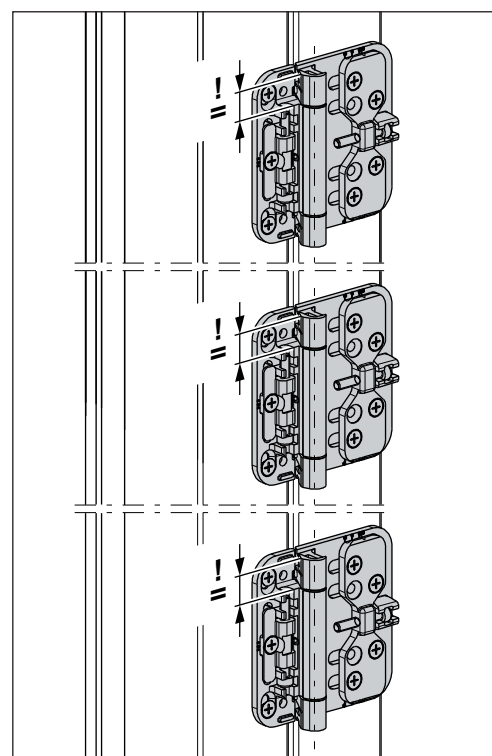
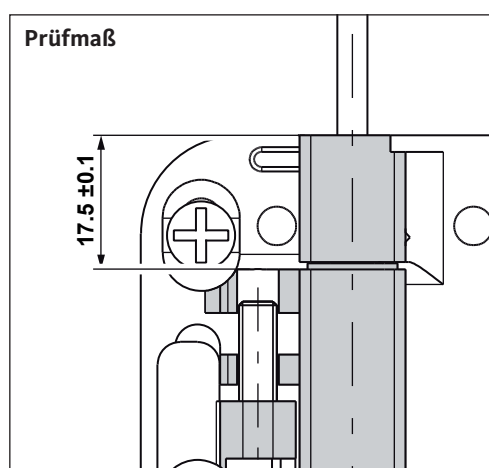
HINWEIS

Prüfen Sie nach jedem Einstellen der Gelenkbänder deren gleichmäßige Ausrichtung!

Gehen Sie dazu wie folgt vor:

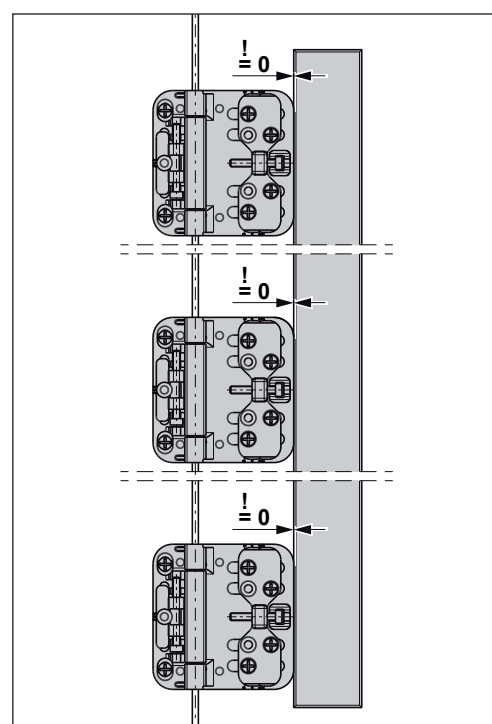
- Stellen Sie sicher, dass an allen drei Gelenkbändern eines Flügels das in der unteren Abbildung dargestellte Prüfmaß identisch ist.

Falls sich die Prüfmaße unterscheiden, stellen Sie mit der Einstellschraube **1** erneut die Höhe der Schiebefaltflügel zueinander ein bis alle drei Prüfmaße identisch sind.



- Stellen Sie mit Hilfe eines Richtscheits oder einer langen Wasserwaage sicher, dass die seitlichen Kanten der langen Seiten aller drei Gelenkbänder eines Flügels in einer Flucht sind.

Falls eines der Gelenkbänder nicht bündig mit den anderen Beiden ist, stellen Sie es mit der Einstellschraube **2** bündig ein.



GU-823 | GU-923

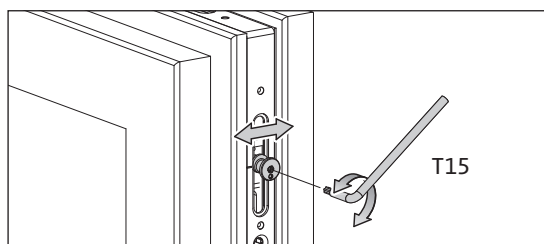
Schiebe-Faltbeschläge für Fenster und Fenstertüren aus Holz, Kunststoff und Metall



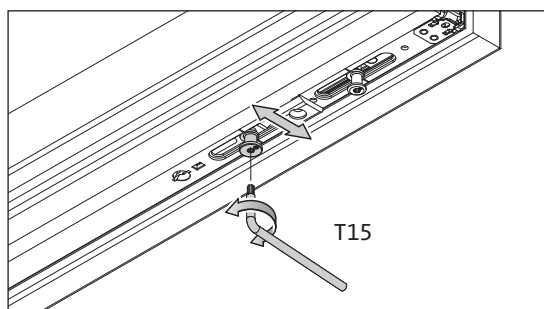
3.6.3 Einstellen des Flügelandrucks

Der Flügelandruck gegen die Dichtung kann mit einem Torx-Schlüssel T15, wie in den folgenden Abbildungen dargestellt, erhöht oder reduziert werden.

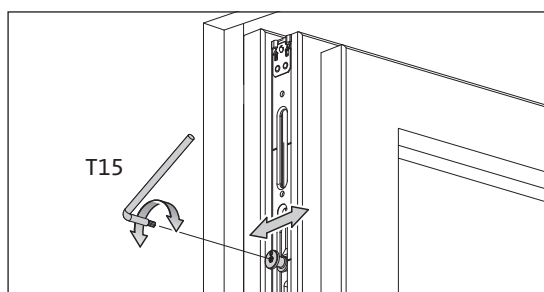
- Einstellung des Andrucks am oberen Verriegelungspunkt an der Verschlussseite (am Flügel).



- Einstellung des Andrucks an weiteren Verriegelungspunkten auf der Flügelunterseite.



- Einstellung des Andrucks seitlich oben am Flügel.



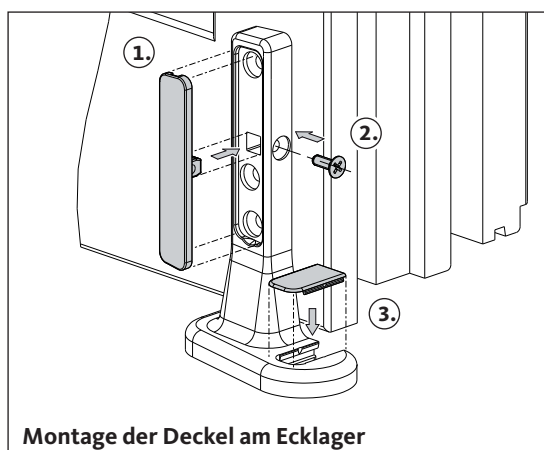
3.7 Montieren der Deckel

HINWEIS

Es wird empfohlen, die Schiebefaltanlage vor dem Montieren der Deckel zu justieren. Siehe hierzu Kapitel „3.6 Einstellen der Schiebefaltbeschläge“ auf Seite 16.

Montieren der Deckel des Ecklagers

- Stecken Sie den langen Deckel auf das Ecklager (1.).
- Befestigen Sie den langen Deckel durch seitliches Einschrauben der mitgelieferten Schraube (2.).
- Drücken Sie den kleinen Deckel unten in das Ecklager bis er eingerastet ist (3.).

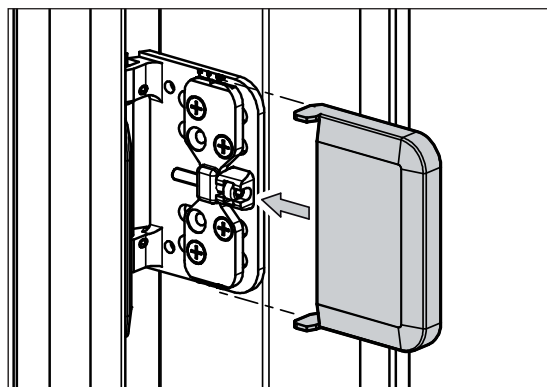


Montage der Deckel am Ecklager

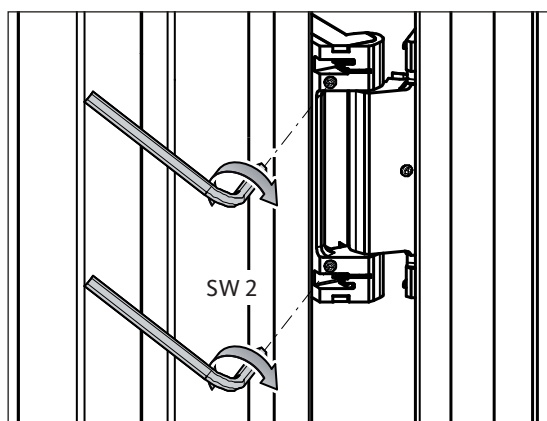
Montieren der Deckel des Gelenkbands

■ Öffnen Sie die Schiebefaltanlage so, dass die Flügel jeweils im Winkel von etwa 90° zueinander stehen. Dadurch sind die Gewindestifte der Gelenkbänder von der Bandgegenseite zugänglich.

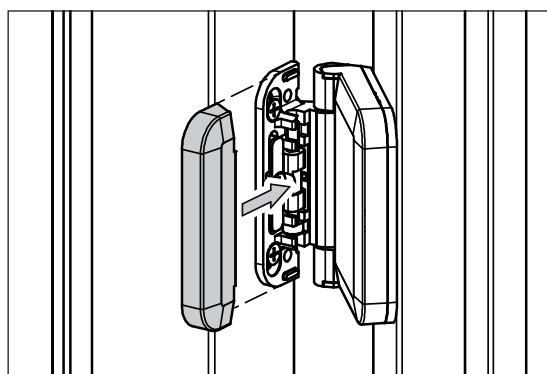
■ Schieben Sie den großen Deckel von der Bandseite vollständig auf das Gelenkband.



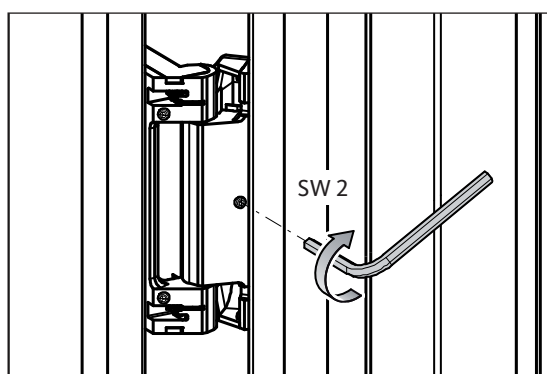
■ Schrauben Sie von der Bandgegenseite die zwei in der Abbildung dargestellten Gewindestifte mit einem Sechskantschlüssel durch Drehen im Uhrzeigersinn vollständig ein um den Deckel am Gelenkband zu befestigen.



■ Schieben Sie den kleinen Deckel von der Bandseite vollständig auf das Gelenkband.



■ Schrauben Sie von der Bandgegenseite den in der Abbildung dargestellten Gewindestift mit einem Sechskantschlüssel durch Drehen im Uhrzeigersinn vollständig ein um den Deckel am Gelenkband zu befestigen.



GU-823 | GU-923

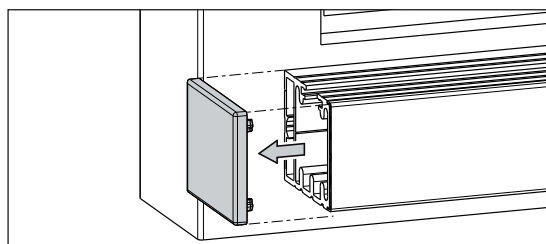
Schiebe-Faltbeschläge für Fenster und Fenstertüren aus Holz, Kunststoff und Metall



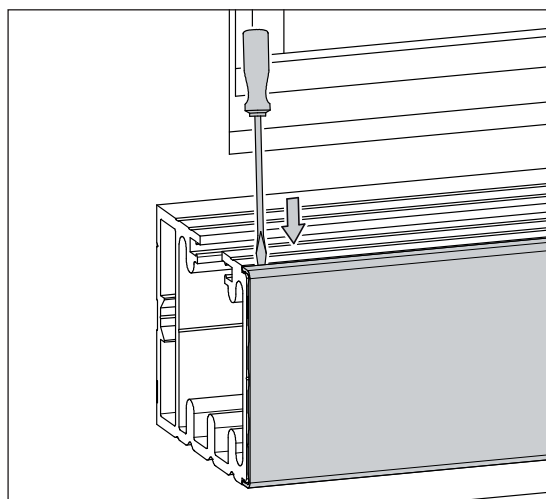
3.8 Demontieren der Abdeckprofile

Demontieren des Abdeckprofils von der Laufschiene

- Nehmen Sie die seitlichen Deckel von der Laufschiene ab

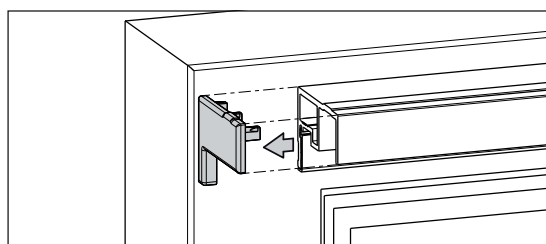


- Setzen Sie an einem Ende der Laufschiene im oberen Spalt zwischen Laufschiene und Abdeckprofil einen dünnen Schlitz-Schraubendreher an um das Abdeckprofil Stück für Stück von der Laufschiene abzuhebeln. Gehen Sie dabei äußerst vorsichtig vor um das Abdeckprofil nicht zu beschädigen.

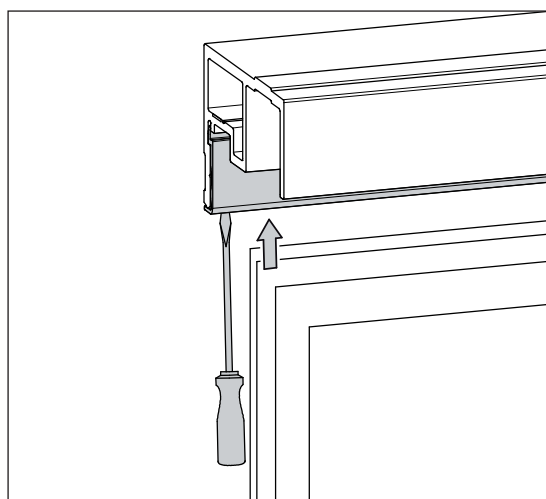


Demontieren des Abdeckprofils von der Führungsschiene

- Nehmen Sie die seitlichen Deckel von der Führungsschiene ab



- Setzen Sie an einem Ende der Führungsschiene im unteren Spalt zwischen Führungsschiene und Abdeckprofil einen dünnen Schlitz-Schraubendreher an um das Abdeckprofil Stück für Stück von der Führungsschiene abzuhebeln. Gehen Sie dabei äußerst vorsichtig vor um das Abdeckprofil nicht zu beschädigen.



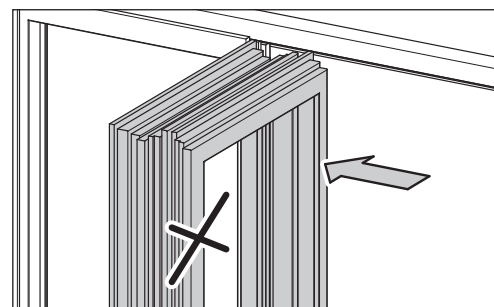
4. Anleitung für den Betrieb

ACHTUNG

Beschädigung der Beschlagteile und des Fensters/der Fenstertüren!

Verwenden Sie niemals den Drehgriff um ein oder mehrere Faltpakete zu Ziehen oder zu Schieben!

Greifen Sie die Faltpakete beim Schieben oder Ziehen ausschließlich an der Seite der Laufschiene!

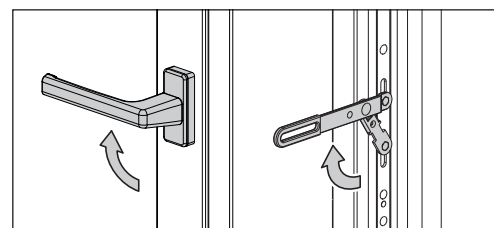


4.1 Öffnen der Schiebefaltanlage

ACHTUNG

Beschädigung der Beschlagteile und des Fensters/der Fenstertüren!

Achten Sie beim Öffnen der Schiebefaltanlage immer darauf, dass sich Drehgriffe bzw. Falzhebel des zu öffnenden Flügels/Faltpakets in der Offenstellung befinden!



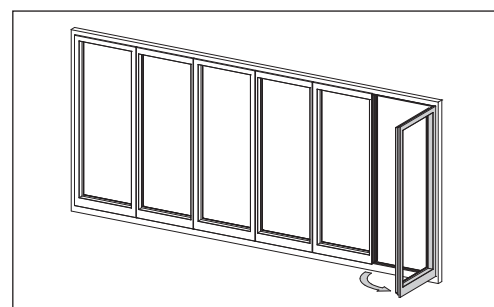
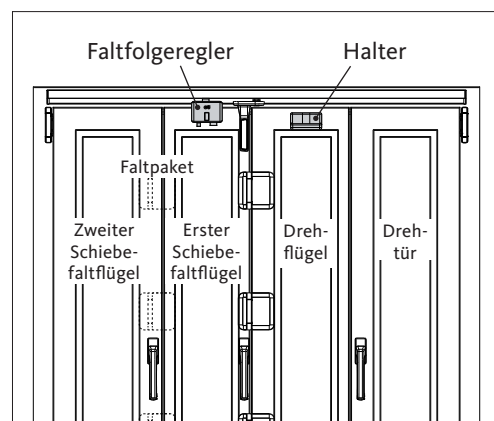
Schiebefaltanlage mit Faltfootregler

Anlagen mit einer ungeraden Anzahl an Schiebefaltflügeln (z.B. Schemata 330, 431, 532...) sind mit einem Faltfootregler ausgestattet. Dieser hält den Drehflügel beim Öffnen der Schiebefaltanlage fest am ersten Schiebefaltflügel und verhindert eine Beschädigung beim Öffnen der Anlage durch den unkontrolliert schwingenden Drehflügel.

Der Faltfootregler besteht aus einem an der Drehtür angebrachten Halter und dem am ersten Schiebefaltflügel angebrachtem Faltfootregler selbst.

Öffnen der Schiebefaltanlage

- Öffnen Sie die gegebenenfalls vorhandene Drehtür.



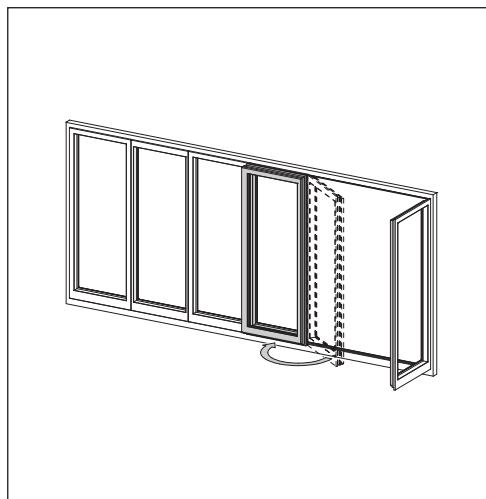
GU-823 | GU-923

Schiebe-Faltbeschläge für Fenster und Fenstertüren aus Holz, Kunststoff und Metall



■ **Nur bei Anlagen mit Faltfolgeregler:**

- Bringen Sie die Drehgriffe/Falzhebel des Drehflügels und des ersten Schiebefaltflügels in Offenstellung.
- Drehen Sie die Drehtür um 180° bis sie am ersten Schiebefaltflügel anliegt und der Halter im Faltfolgeregler eingerastet ist.

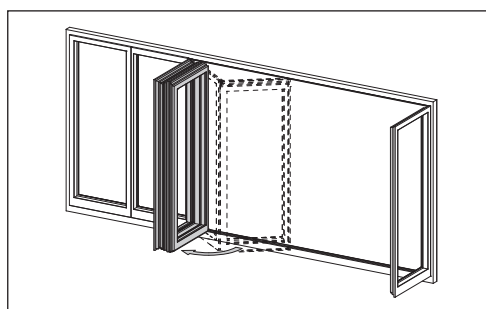


Stellen Sie vor dem Öffnen des ersten Faltpakets sicher, dass die Drehtür 180° geöffnet und der Halter im Faltfolgeregler eingerastet ist!

HINWEIS

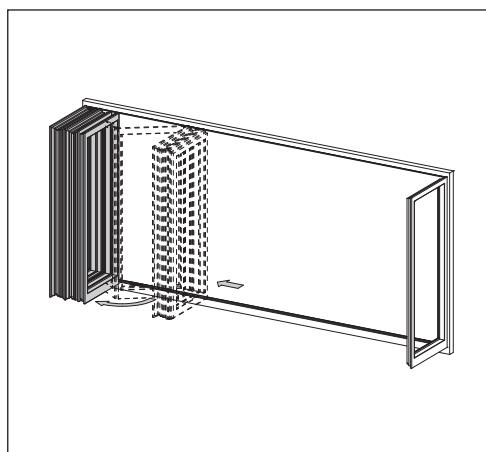
Wenn der Halter an der Drehtür nicht im Faltfolgeregler eingerastet ist, ist das Öffnen des ersten Faltpakets (erster und zweiter Schiebefaltflügel) nicht möglich!

- Bringen Sie die Drehgriffe bzw. Falzhebel des ersten und zweiten Schiebefaltflügels in Offenstellung.
- Greifen Sie den Drehgriff des zweiten Schiebefaltflügels und ziehen Sie das Faltpaket (erster und zweiter Schiebefaltflügel) in die Offenstellung.



Anlagen mit mehr als zwei Schiebefaltflügeln

- Bringen Sie nun die Drehgriffe der nächsten beiden Schiebefaltflügel in Offenstellung.
- Ziehen Sie am Drehgriff in der Mitte des Faltpaketes um die Schiebefaltflügel etwas aus der Achse der Laufschiene zu bringen (ca. 10 cm).
- Schieben Sie nun das bereits geöffnete Faltpaket bis sich die Schiebefaltflügel in Offenstellung befinden. Greifen Sie dabei die Flügel ausschließlich an der Seite der Laufschiene!
- Wiederholen Sie diesen Vorgang nacheinander für alle weiteren Faltpakete.

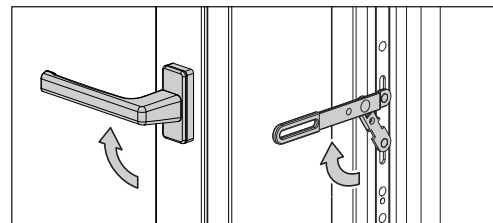


4.2 Schließen der Schiebefaltanlage

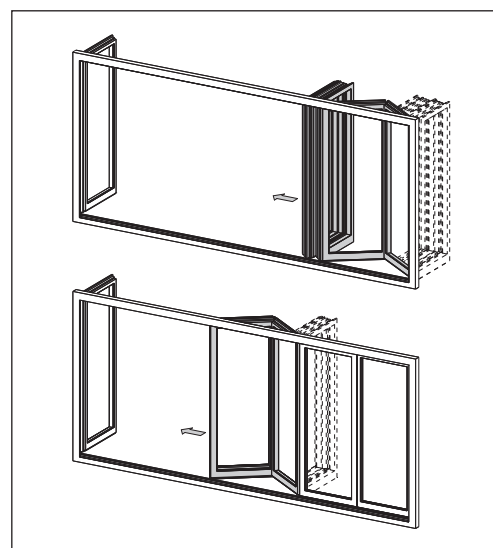
ACHTUNG

Beschädigung der Beschlagteile und des Fensters/der Fenstertüren!

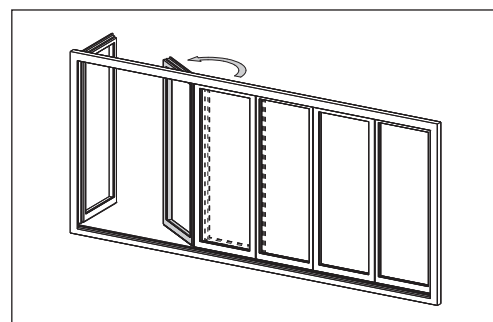
Achten Sie vor dem Schließen der Schiebefaltanlage immer darauf, dass sich alle Drehgriffe und der Falzhebel in der Offenstellung befinden!



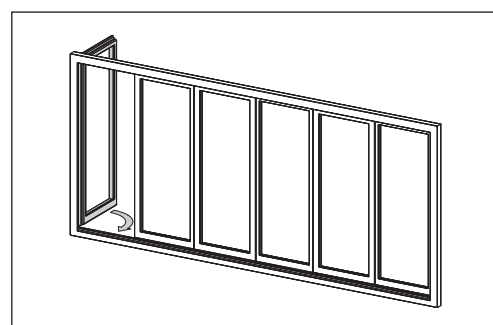
- Bringen Sie das hinterste Faltpaket in die Geschlossenstellung indem Sie alle anderen, gefalteten Faltpakete in ZU-Richtung ziehen. Greifen Sie dabei die Flügel ausschließlich an der Seite der Laufschiene!
- Verschließen Sie das eben geschlossene Faltpaket indem Sie dessen Drehgriffe bzw. Falzhebel in die Geschlossenstellung drehen.
- Wiederholen Sie den Vorgang für jedes weitere Faltpaket.



- **Nur bei Anlagen mit Faltfootregler:** Durch das Schließen des letzten Faltpakets wird der Drehflügel durch den Faltfootregler freigegeben.
 - Bringen Sie den Drehflügel in die Geschlossenstellung
 - Drehen Sie den Drehgriff bzw. Falzhebel in die Geschlossenstellung.



- Schließen Sie die gegebenenfalls vorhandene Drehtür.



GU-823 | GU-923

Schiebe-Faltbeschläge für Fenster und Fenstertüren aus Holz, Kunststoff und Metall



5. Instandhalten und Reinigen

5.1 Instandhalten

Die Achsen der Laufschuhe und der Führungsrollen, sowie die der Gelenkänder sind wartungsfrei.

Der ordnungsgemäße Zustand und die einwandfreie Funktion der Schiebefaltanlage sind mindestens einmal jährlich zu überprüfen und sicherzustellen.

- Prüfen Sie die Beschlagsteile auf festen Sitz und Verschleißerscheinungen.
- Ziehen Sie, falls erforderlich, Befestigungsschrauben nach (siehe Kapitel „3. Montieren“ auf Seite 7).
- Lassen Sie verschlissene Bauteile von einem Fachbetrieb austauschen. Es dürfen nur Ersatzteile des Herstellers montiert werden.
- Die Verschlüsse und alle Verschlussstellen sind mindestens einmal jährlich – je nach Beanspruchung oder Vorgabe auch öfter – mit nichttharzendem und säurefreiem Schmiermittel zu fetten (z.B. LUMO Spezialfett 8559/1 von Zeller+Gmelin).

5.2 Reinigen

Verwenden Sie zum Reinigen ausschließlich ein weiches Tuch und mildes, pH-neutrales Reinigungsmittel in verdünnter Form. Verwenden Sie niemals aggressive, säurehaltige Reiniger oder Scheuermittel bzw. Reinigungsmittel mit korrosionsfördernden Bestandteilen.

5.3 Gewährleistung

Grundsätzlich gelten unsere „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“.

Die Gewährleistung entspricht den gesetzlichen Bestimmungen und gilt für das Land, in dem das Produkt erworben wurde.

Die Gewährleistung erstreckt sich auf Material- und Fertigungsfehler, die bei einer normalen Beanspruchung auftreten.

Gewährleistungs- und Haftungsansprüche bei Personen- und Sachschäden sind ausgeschlossen, wenn sie auf eine oder mehrere der folgenden Ursachen zurückzuführen sind:

- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung der Schiebefaltbeschläge.
- Unsachgemäßes Montieren, Inbetriebnehmen, Bedienen, Warten und Reparieren der Schiebefaltanlage.
- Nichtbeachten der Hinweise in der Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitung.
- Eigenmächtige bauliche Veränderungen an der Schiebefaltanlage.
- Katastrophenfälle durch Fremdkörpereinwirkung und höhere Gewalt.
- Verschleiß.

Ansprechpartner für eventuelle Gewährleistungen, oder wenn Sie Ersatzteile oder Zubehör benötigen, ist die für Sie zuständige Niederlassung.

6. Demontieren und Entsorgen

6.1 Demontieren



Beachten Sie die Sicherheitshinweise im Kapitel „3. Montieren“ auf Seite 7!

Der Arbeitsablauf ist der gleiche, wie für die Montage beschrieben, jedoch in umgekehrter Reihenfolge.

Die Einstellarbeiten entfallen.

6.2 Entsorgen



Entsorgen Sie die Schiebefaltbeschläge entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen.

Die Entsorgung im Hausmüll ist nicht gestattet!

Die Verpackung ist separat zu entsorgen.



Herausgeber:
Gretsch-Unitas GmbH
Baubeschläge
Johann-Maus-Str. 3
D-71254 Ditzingen
Tel. +49 (0) 71 56 3 01-0
Fax +49 (0) 71 56 3 01-293

www.g-u.com

Fehler, Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.

Vorsprung mit System

